



## Orientierung über den Finanzplan der Burgergemeinde 2022 - 2025

Das Gemeindegesetz verlangt, dass sowohl der Ur- wie auch der Burgerversammlung jährlich eine Finanzplanung zur Kenntnis gebracht werden muss.

Der Finanzplan dient dazu, die finanzielle Entwicklung der Gemeinde für die politischen Entscheidungsträger sowie für die Bevölkerung transparent und nachvollziehbar darzustellen.

Der Burgerrat erhält ein Führungsinstrument, um die mittelfristigen Massnahmen einzuleiten und die Prioritäten bei den Investitionen festzulegen.

Der Burgerrat hat sich mit dem Voranschlagsentwurf 2021 auseinandergesetzt und diverse Korrekturen und Anpassungen vorgenommen. Um die Zahlen des Finanzplanes zu erreichen, sind die bevorstehenden Aufgaben und Herausforderungen mit Anstrengungen verbunden.

### Basisperiode Laufende Rechnung

	2016	2017	2018	2019
<b>Ertrag</b>	7'378	8'004	7'352	6'428
<b>Aufwand</b>	5'100	5'418	5'041	4'565
<b>Aufwand in % des Ertrages</b>	69.12	67.69	68.56	71.01
<b>Cashflow</b>	2'278	2'586	2'310	1'863
<b>Cashflow in % des Ertrags</b>	30.87	32.30	31.42	28.98

Der Laufende Aufwand wird in den nächsten Jahren im Durchschnitt nicht ganz 70 % des Ertrages der Laufenden Rechnung betragen. Ein langfristiges Ziel muss es sein, diesen Wert auf unter 70 % zu halten.

In der Basisperiode belief sich der Cashflow im Jahresdurchschnitt auf 30.89 % des Gesamtertrages, dies ist ein sehr guter Wert.

Ziel muss es ein, einen Cashflow von mindestens 25 % zu erwirtschaften. Dieser Wert muss längerfristig erreicht werden, um die geplanten Investitionen und deren Folgekosten zu finanzieren. Ziel muss es auch sein, die hohe Bruttoverschuldung der Burgergemeinde zu senken. Durch die geplanten Investitionen im Jahr 2021 wird dieses Ziel kurzfristig jedoch nicht zu realisieren sein.

Wie bei der Einwohnergemeinde sind auch beim Fremdkapital der Burgergemeinde in der Planungsperiode höhere Zinskosten zu erwarten, die sich negativ auf die Rechnung der Burgergemeinde auswirken werden.

In der Planungsperiode 2021 – 2025 werden neu die Abschreibungen des Finanzvermögens nach gesetzlicher Regelung erfolgswirksam verbucht, aus diesem Grund wird gegenüber den Vorjahren ein tieferer Cashflow ausgewiesen.

### Planungsperiode Laufende Rechnung

	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Ertrag</b>	6'458	6'466	6'466	6'486	6'486
<b>Aufwand</b>	4'559	4'420	4'415	4'432	4'448

<b>Aufwand in % des Ertrages</b>	70.59	68.3	68.28	68.33	68.57
----------------------------------	-------	------	-------	-------	-------

<b>Cashflow</b>	1'899	2'046	2'051	2'054	2'038
-----------------	-------	-------	-------	-------	-------

<b>Cashflow in % des Ertrags</b>	29.40	31.64	31.71	31.66	31.42
----------------------------------	-------	-------	-------	-------	-------

### Investitionsvorhaben

Durch hohes Investitionsvolumen in der Basisperiode (netto 11.6 Mio) hat sich die Burgergemeinde neuverschuldet. Ebenfalls wirkt sich die getätigte und geplante Investitionstätigkeit auf das Abschreibungsbedürfnis in der Laufenden Rechnung aus.

Priorität bei den Investitionen in den Jahren 2021 – 2025 hat die Sanierung des Parkhauses P3, dafür sind im Jahr 2021 chf 9 Mio in den Voranschlag genommen.

Das Verwaltungsvermögen wird gesetzlich mit 10 % vom Buchwert abgeschrieben.

## Finanzplan

Ergebnis	Rechnung	Voranschlag		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025

### Laufende Rechnung

Total Aufwand	4'565'444	4'703'800	4'559'000	4'420'000	4'415'000	4'432'000	4'448'000
Total Ertrag	6'428'987	6'463'100	6'458'450	6'466'500	6'466'500	6'486'500	6'486'500
<b>Selbstfinanzierungsmarge</b>	<b>1'863'542</b>	<b>1'759'300</b>	<b>1'899'450</b>	<b>2'046'500</b>	<b>2'051'500</b>	<b>2'054'500</b>	<b>2'038'500</b>
Ordentliche Abschreibungen	1'473'047	1'565'000	1'895'000	2'000'000	2'000'000	2'000'000	2'000'000
Zusätzliche Abschreibungen	382'000	5'000	-	-	-	-	-
Abschreibung des Bilanzfehlbetrages	-	-	-	-	-	-	-
<b>Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>8'495</b>	<b>189'300</b>	<b>4'450</b>	<b>46'500</b>	<b>51'500</b>	<b>54'500</b>	<b>38'500</b>

### Investitionsrechnung

Total der Ausgaben	1'429'447	4'115'000	9'630'000	500'000	1'380'000	1'015'000	1'015'000
Total der Einnahmen	-	-	-	-	-	-	-
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'429'447</b>	<b>4'115'000</b>	<b>9'630'000</b>	<b>500'000</b>	<b>1'380'000</b>	<b>1'015'000</b>	<b>1'015'000</b>

### Finanzierung der Investitionen

Übertrag der Netto-Investitionen	1'429'447	4'115'000	9'630'000	500'000	1'380'000	1'015'000	1'015'000
Selbstfinanzierungsmarge	1'863'542	1'759'300	1'899'450	2'046'500	2'051'500	2'054'500	2'038'500
<b>Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)</b>	<b>434'095</b>	<b>-2'355'700</b>	<b>-7'730'550</b>	<b>1'546'500</b>	<b>671'500</b>	<b>1'039'500</b>	<b>1'023'500</b>

### Veränderung des Eigenkapitals / Fehlbetrags

Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	8'495	189'300	4'450	46'500	51'500	54'500	38'500
Eigenkapital	199'821	389'121	393'571	440'071	491'571	546'071	584'571
Bilanzfehlbetrag	-	-	-	-	-	-	-

### Veränderung der Verpflichtungen

Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)	434'095	-2'355'700	-7'730'550	1'546'500	671'500	1'039'500	1'023'500
<b>Verpflichtungen</b>	<b>25'959'122</b>	<b>28'314'822</b>	<b>36'045'372</b>	<b>34'498'872</b>	<b>33'827'372</b>	<b>32'787'872</b>	<b>31'764'372</b>